

Zeitschrift: Mitteilungsblatt / Berner Heimatschutz
Herausgeber: Berner Heimatschutz, Regionalgruppe Bern
Band: - (1996)

Artikel: Zehn Forderungen an die Expo 2001
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-836303>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zehn Forderungen an die Expo 2001

24

Die Umweltverbände¹⁾ stellen die Expo 2001 nicht grundsätzlich in Frage. Aber aktiv unterstützen wollen sie das Projekt nur dann, wenn einige ökologische Forderungen erfüllt werden: Nachhaltige Entwicklung als Ziel, Leistungsauftrag für den öffentlichen Verkehr, Richtpläne für die besonders sensiblen Zonen in der Seenlandschaft, eine Energiebilanz nahe bei Null und ein Mitspracherecht der Öffentlichkeit.

Zehn Forderungen

Zur Expo 2001 als „Grossprojekt in einer ökologisch besonders sensiblen Landschaft“ formulieren die Umweltorganisationen 10 Forderungen. Sie werden hier zusammen mit den zum Stichwort in der Machbarkeitsstudie (MS) angekündigten Massnahmen (nicht vollständig) aufgelistet:

Vorsorge

1. Erstellung eines Richtplanes zum Schutz der besonders sensiblen Zonen.
2. Schaffung einer definitiven Struktur zum Schutz und zur Pflege der Grand Cariçale durch die öffentliche Hand.

Umweltverträglichkeit

3. Detaillierte UVP mit Massnahmen gegen vorübergehende und bleibende Beeinträchtigungen.
4. Entwicklung eines Konzeptes für eine möglichst selbständige Abfall- und Abwasserentsorgung.

MS: Umfassende UVP in zwei Etappen. Rigoreses Abwassermanagement

Verkehr

5. Aufteilung des kollektiven öffentlichen Verkehrs gegenüber dem individuellen Verhältnis 3:1.

MS: Aufteilung zirka 2:2.

Energie

6. Entwicklung eines exemplarischen Energiekonzeptes mit einer Energiebilanz nahe null.

MS: Bei der Energieversorgung muss das hohe Erfahrungspotential der Schweiz im Bereich der rationellen Energienutzung und der erneuerbaren Energien berücksichtigt werden.

Organisation

7. Transparente Entscheidungsstrukturen und Wahrung der Mitspracherechte der Öffentlichkeit.

Nachsorge

8. Verhinderung unnützer und unsinniger Folgeprojekte (Seilbahn Murten - Mt. Vully, Camping Mur, Jamboree im Schutzgebiet St. Petersinsel).
9. Naturfreundliche Aufwertung und Unterhalt der Arteplages nach der Ausstellung.

MS: Verschiedentlich wird auf die Weiterverwendung hingewiesen.

Nachhaltigkeit

10. Nachhaltige Entwicklung als zentrales Thema der Expo 2001 mit Bonus für Aussteller, deren Projekte nachhaltiges Handeln thematisieren.

1) • Schweizerische Gesellschaft für Umweltschutz (SGU)
• Schweizer Bund für Naturschutz (SBN)
• Verkehrsclub Schweiz (VCS)
• WWF Schweiz